



<b>Anfrage</b>	Datum	Nummer
Öffentlich	23.09.2014	3161/14
Absender Fraktion Piratenpartei Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Adressat Oberbürgermeister Markurth Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Gremium Rat	Sitzungstermin 21.10.2014	
Betreff / Beschlussvorschlag Digitalfunk - Zuverlässigkeit		

Mit Beschluss über DS 17030/14 wurde der "Vereinbarung über die Teilnahme der Kommunen am Digitalfunk in Niedersachsen" im Verwaltungsausschuss zugestimmt. Die Vereinbarung regelt unter anderem die maximal zulässigen Ausfallzeiten der Basisstationen des Funknetzes. Konkret heißt es:

"Die Netzverfügbarkeit wird in dem zwischen Bund und Land vereinbarten Umfang sichergestellt. Die Verfügbarkeit der Basisstationen beträgt danach 98,5% bezogen auf einen Monat. Ereignisse durch höhere Gewalt, die zu einer Bereitstellung der Basisstationen von weniger als 98,5% führen, sind hiervon ausgenommen."

Umgerechnet ergeben sich nach dieser Vereinbarung Ausfallzeiten von bis zu etwas über 10 Stunden jeden Monat gleichzeitig für Feuerwehr, Polizei und THW. Darüber hinaus sind die genannten Stellen gerade bei Ereignissen höherer Gewalt besonders gefordert.

Daher fragen wir an:

- Wie wird sichergestellt, dass die Braunschweiger Feuerwehren auch bei einem Ausfall der Basisstationen über Funk kommunizieren können?
- Wie wird sichergestellt, dass auch bei einem Ausfall der Basisstationen der Einsatz von Rettungsfahrzeugen ungehindert und zeitnah erfolgen kann?
- Welche Möglichkeiten hat die Stadt Braunschweig, die Ausfallwahrscheinlichkeit der lokalen Basisstationen zu verringern?

Jens-W. Schicke-Uffmann  
Fraktionsvorsitzender